

 <p>Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: "Jesus permit the gracious name to stand"</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: II A 8229</p>
---	--

Description

In den oberen drei Reihen ist das Alphabeth mit Großbuchstaben gestickt. Dabei wiederholt sich jeder Buchstabe in der jeweiligen Farbe. Darunter befinden sich die Zahlen von 1-12 und daneben das kleine Alphabet. Die Reihen werden durch Ornamentreihen voneinander getrennt.

Darunter ist das Poem

"Jesus permit the gracious name to stand
As the first effort of an infant's hand
And, while her fingers on the canvass move
Engage her tender thoughts to seek thy love
With thy dear children let her have a part
And write thy name, thyself, upon her heart"

eingestickt und durch eine Ornamentreihe mit Blütenknospen von der Signatur getrennt. Dieses auf vielen Samplern verwendete Poem wird den Hymnendichtern John Newton (1725-1807) oder Isaac Watts (1674-1748) zugeschrieben, die es für ihre Nichte geschrieben haben.

Der Sampler ist signiert: Emma Marsh Langwith Aged 10 Years 1861

Die Stickerei wurde mit Kreuzstich ausgeführt.

Hinten auf dem Rahmen befindet sich ein Aufkleber: Framed by Elaine Land, Ridgewood Drive Cromford, Matlock; Tel. Wirkworth 2835

Sammler: Müller, Dr. Gudrun

Basic data

Material/Technique:

Baumwollegarn auf Baumwollkanevas,
gestickt, gerahmt

Measurements:

Höhe x Breite: 31,3 x 24,3 cm

Events

Created	When	1861
	Who	
	Where	England